

Morbus Fabry – ein seltenes Schicksal!



DORIS M.
Morbus Fabry Patientin

„*Zuerst sind es meist brennende Fuß- und Handflächen, Fieber und andere unspezifische Symptome, „man fühlt sich todkrank“!*“

Doris M. beschreibt ihren Leidensweg vom Symptom zur Diagnose dieser seltenen Erkrankung, wie die Therapie das Leben verbessert und wie sie mit dem Schock, die Erkrankung an ihre Tochter vererbt zu haben, umgegangen ist. Der Einblick in ihre Gefühlswelt berührt.

Mit richtiger Diagnose, Akzeptanz der Erkrankung und entsprechender Therapie zeigt sie, wie es möglich ist mit guter Lebensqualität ein unbeschwertes Leben zu führen.



QR Code
scannen und gleich
reinschauen

<https://bit.ly/m-fabry>

MACHEN SIE JETZT DEN SYMPTOM-CHECK!

Morbus Fabry ist eine seltene Erkrankung mit über 600 bekannten Mutationen, weshalb bis zu 25% der Patienten zunächst falsch diagnostiziert werden.^{1,2} In Zusammenarbeit mit der Patientenorganisation ist eines der Ziele von Takeda, Patientenstimmen sichtbar und somit Morbus Fabry für Patienten auf der Suche nach einer Diagnose fühlbar zu machen und sie zu ermutigen, ihre Symptome abzuklären.

**Bei Verdacht auf Morbus Fabry kann ein Symptom-Check
bei der Vorbereitung auf das Arztgespräch helfen**

www.speicherkrankheiten.at/morbus-fabry



Referenzen: 1 Germain, D.P. Orphanet J Rare Dis 5, 30 (2010). 2 Mehta A et al. Eur J Clin Invest. 2004; 34:236-42.

Takeda Pharma Ges.m.b.H.

EURO PLAZA, Gebäude 3
Technologiestraße 5
A-1120 Wien

www.takeda.at

